

Die garmo AG in Stuttgart – Der Pionier in Sachen Fetakäse. Marktführer im ethnischen Handel

Ausländische Mitbürger, deren Lebensmittelgeschäfte und Restaurants sowie der wachsende Tourismus schaffen die weltweit steigende Beliebtheit internationaler Spezialitäten. Die heutige Produktpalette der Firma garmo konzentriert sich auf traditionell hergestellten FETA, der in verschiedenen Fettstufen hergestellt wird. Als Rohstoff wird ausschließlich reine Schaf-, Ziegen- oder Kuhmilch verwendet.



Seit Anfang der 70er Jahre ist garmo an dieser Entwicklung maßgeblich beteiligt. Zu einer Zeit, zu der in Deutschland FETA und Schafkäse für die meisten Menschen noch kein Begriff waren, hat garmo bereits damit begonnen, ausländische Mitbürger mit ihren traditionellen Käsespezialitäten zu versorgen, wie auch weitgereiste Gourmets zu verwöhnen.

Die zunehmend übergreifenden Essgewohnheiten der europäischen Verbraucher haben die garmo AG dazu veranlasst, in ihrer Vertriebsstrategie weltweit weitere Schwerpunkte zu setzen.

Die jahrzehntelange Erfahrung und Produktionsstätten im gesamten Europa haben die garmo AG zu dem kompetenten FETA-Spezialisten gemacht die sie heute ist.

Darüber hinaus produziert die Firma ein umfangreiches Sortiment typischer Milchprodukte des östlichen Mittelmeerraums, angefangen beim Kashkaval Schnittkäse, bis hin zu landestypischen Joghurtspezialitäten wie Ayran.

Höchste Ansprüche an die Qualität der Produkte sowie absolute Marktorientierung haben garmo zu dem

führenden Unternehmen auch auf diesem Gebiet gemacht. Tradition und konsequente Innovation sind die Garanten für den Weg der garmo-Produkte in die Zukunft.



Das Lager umfasst 1.500 Paletten-Stellplätze, die zwei bis drei mal wöchentlich komplett umgeschlagen werden. „Einige unserer Kunden holen ganze LKW-Ladungen Ware direkt aus den Molkereien ab“ weiß José Antunez, Marketing Leiter bei garmo, zu berichten. „Dank der einfachen Handhabung von NAVISION ist es möglich, dass auch Personen, die bis zur Einführung von NAVISION keine EDV-Erfahrung hatten, problemlos mit dem neuen System klar kommen. So geben heute die Lagerarbeiter Ihre Lieferscheine selbst in NAVISION ein“ so der Marketing Leiter weiter. „NAVISION ist von der Oberfläche sehr Benutzerfreundlich und einfach zu bedienen“ stimmt ihm auch Thomas Merk, Leiter Finanz- und Rechnungswesen der garmo AG, zu.

Alles begann im Februar 1999. Da stellte Thomas Merk fest, dass die alte

Software nicht 2000 fähig war. Durch das abweichende Geschäftsjahr der Firma war nicht mehr viel Zeit. Bis zum 1. Juli 1999 musste das neue System laufen. Der erste Kontakt zu Raber+Märcker wurde hergestellt. Die Zeit drängte und eine Lösung musste her. Innerhalb von nur 3 Monaten war NAVISION Financials bei der garmo GmbH – heute garmo AG eingeführt. Im neuen Geschäftsjahr konnte sofort ganz normal weitergearbeitet werden. Es gab keinerlei Komplikationen bei der Umstellung.

Heute läuft alles über NAVISION Financials. Vom kompletten Rechnungswesen mit Zahlungslauf über Einkauf, Verkauf und Logistik bis hin zum Fax- und e-Mail-Versand. Gleichmaßen wurde auch die Integration des Außendienstes mit berücksichtigt. Über Passworte und eine spezielle Maske erhält der Außendienst alle Informationen zu und über den Kunden, erfasst direkt Aufträge und Kundenberichte. Mit der jetzigen Lösung hat jeder Außendienst die Möglichkeit einen 24-Stunden-Zugriff zu nutzen.

Unter der Firmengruppe garmo sind drei Firmen zusammengeführt. Die garmo AG, die Gazi Promotion GmbH und die Gazi-Kinderstiftung, welche vom Firmengründer Dr. Eduardo Garcia im August 1999 ins Leben gerufen wurde.

Insgesamt sind bis heute über 550.000 Buchungen im System. „Die Geschwindigkeit von NAVISION ist beeindruckend“ so Merk. „Wir sind von Raber+Märcker sehr gut beraten worden.“ Inzwischen haben wir unsere gesamte Soft- und Hardware von unserem Systemhaus Partner. Bei der Neuanschaffung von EDV haben wir hier im Haus keine Probleme mehr, da wir gemerkt haben, dass man sich mit der richtigen Software das Leben erleichtern kann“ berichtet uns Thomas Merk. Als „nettes Nebenprodukt“ hatte NAVISION bei garmo einen großen Rationalisierungseffekt. Die Umsatzsteigerung des Unternehmens beträgt seit der Einführung von NAVISION Financials über 40 %. „Trotz dieser explosionsartigen Auftragssteigerung, mussten wir dank NAVISION kein weiteres

Personal einstellen“ so Merk weiter. NAVISION wird jetzt bereits seit über 1,5 Jahren bei garmo eingesetzt. In dieser Zeit gab es keinen einzigen Ausfall. NAVISION läuft phantastisch. Die Integration in die Microsoft Office Welt läuft problemlos!“ so der Leiter Finanz- und Rechnungswesen begeistert.

Vor Kurzem folgte die Installation und Integration des Archivierungsprogrammes EASY in NAVISION - natürlich ebenfalls durch die Raber+Märcker GmbH.



Dr. Eduardo Garcia im Lager der garmo AG



KONTAKT + INFO

Raber+Märcker GmbH
Mittlerer Pfad 1
70499 Stuttgart
Telefon: (0711) 13 85 – 0
Telefax: (0711) 13 85 – 400
eMail: info@raber-maercker.de

